



## **Auszug aus dem substanziellen Protokoll**

### **86. Ratssitzung vom 28. Februar 2024**

**2884. 2023/127**

**Interpellation von Samuel Balsiger (SVP) und Johann Widmer (SVP) vom 15.03.2023:**

**Einfluss des Steuerfusses auf die Einnahmen, Mindereinnahmen für das Jahr 2024 bei einem Steuerfuss von 116 oder 114 Prozent und kumulierte Ertragsüberschüsse in den Jahren 2016–2021 bei einem Steuerfuss von 116 oder 114 Prozent**

Der Stadtrat beantwortet die Interpellation (STRB 2181 vom 23. August 2023).

***Samuel Balsiger (SVP) nimmt Stellung: In der Antwort des Stadtrats sieht man, dass Zürich in den Jahren 2016 bis 2021 über eine Milliarde Franken Überschuss erwirtschaftete. Das Geld gehört nicht der Stadt. Die Stadt ist kein gewinnorientiertes Unternehmen. Das Geld gehört den Steuerzahlern, den Unternehmen. Bei so viel Überfluss ist eine Steuersenkung von drei oder sieben Prozent problemlos möglich. Bei einem verantwortungsvollen Umgang mit Steuergeldern wäre noch mehr möglich.***

Das Geschäft ist erledigt.

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat